

Verteiler:

Vereine SH-Ligen Männer/Frauen
Vereine Landesligen Männer/Frauen
Vereine SH-Ligen Jugend
Erweitertes Präsidium
Spielkommission
Schiedsrichterausschuss

Nachrichtlich:

Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein
Geschäftsstelle

Neumünster, 12.03.2020

Absage/Aussetzen des Spielbetriebes Saison 2019/2020

Liebe Handballfreunde, liebe Handballfreundinnen,

im Zusammenschluss der 22 Landesverbände des Deutschen Handballbundes wurde für den jeweiligen Spielbetrieb der Landesverbände folgender Beschluss mit sofortiger Wirkung vorgenommen (nachfolgend bezogen auf den HVSH):

- Der HVSH-Jugendspielbetrieb (SH-Ligen Jugend) für die Saison 2019/2020 wird sofort beendet.
- Der HVSH-Seniorenspielbetrieb (SH-Ligen/Landesligen) für die Saison 2019/2020 wird bis zum 19.04.2020 ausgesetzt.
- Auch die Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein hat sich dieser Regelung angeschlossen und kommuniziert diese an die betreffenden Vereine separat.
- Den Kreishandballverbänden wird empfohlen, in ihrem Zuständigkeitsbereich diese Regelung – sofern noch nicht geschehen – ebenfalls in die Umsetzung zu bringen.
- Nicht notwendige Sichtungsveranstaltungen, Sitzungen, Tagungen etc. werden ausgesetzt.

Eine Entscheidung über eine mögliche Wiedereinsetzung des HVSH-Seniorenspielbetriebes bzw. eine Saisonwertung wird bis um 19.04.2020 getroffen und im Anschluss veröffentlicht.

Begründung:

- Neue Gesamtlage Corona-Virus: Ausruf von Pandemie gestern durch die WHO inkl. (zu erwartender) Steigerung der Corona-Fälle im HVSH-Verbandsgebiet.
- HBL sagt Spieltage (voraussichtlich) bis Ostern ab.
- HBF sagt Spieltage am Wochenende 14./15.03.2020 ab.

Spieltechnische Ausgangslage:

Ein flächendeckender Spielbetrieb auf HVSH-Ebene ist im Kontext der Corona-Erkrankung weder gesellschaftlich tragbar noch auf Basis der unterschiedlichen Entscheidungen auf kommunaler Ebene bzw. der Gesundheitsbehörden möglich.

Prävention ist keine Hysterie und Ignoranz kein Mut:

Unabhängig von der Entscheidung der Kultusminister - der Ministerpräsidentenkonferenz, hat sich die Entscheidungsgrundlage gerade auch für den Sport und den Handball in Deutschland gravierend verändert. Denn die WHO hat am 10.03.2020 den Pandemiefall ausgerufen.

Dynamische Entwicklungen bedürfen vorausschauender Abwägungsentscheidungen:

Durch unsere Entscheidung wollen wir nicht nur der Verbreitung des Corona-Virus sondern der Infektion mit Angst entgegenwirken.

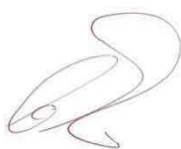
Spahn: „Jeder Deutsche kann und sollte mithelfen, das Coronavirus zu verlangsamen.“

Wir Handballer wollen bei diesem Ziel aktiv mitwirken und hoffen, dass diese Krise uns allen hilft, die Solidarität untereinander zu stärken.

Mit sportlichen Grüßen



Dierk Petersen
Präsident



Marco Piotraschke
Vizepräsident Spieltechnik



Sascha Zollinger
Geschäftsführer